

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin Anfrage / Tischvorlage Bildung, Jugend und Soziales Sucic, Marko öffentlich nicht öffentlich ☒ ☐		Drucksachennummer 421.1/2021
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Rat der Kreisstadt Mettmann	4.e	29.06.2021
Anfrage Zur Sache ! Mettmann vom 22.06.2021 hier: Anfrage zum TOP 6 - Entscheidung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens		
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u>		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: ☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen		

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung beantwortet die Anfrage wie folgt:

1. ?? Wann hat die Verwaltung das Rechtsgutachten bei der Baumeister Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbH in Auftrag gegeben und wie lautete der Auftrag?
Machen Sie uns hierzu bitte das entsprechende Schreiben zugänglich.

!! (Dezernat 4) Die Beauftragung ist durch das Rechtsamt erfolgt. Die zuständige Mitarbeiterin ist urlaubsbedingt abwesend.

Da die Hinzuziehung/Mandatierung von externen Kanzleien mit regelmäßiger Stetigkeit, in kürzeren Zeitabständen, routinemäßig konkret individuelle, nach außen wirkende Verwaltungsangelegenheiten sind, die –auch in Relation zur Größe der Verwaltungs- und Finanzkraft der Gemeinde- keinerlei herausragenden oder besonders hervorzuhebenden Charakter haben, ist die Hauptverwaltungsbeamtin uneingeschränkt zuständig. Wenn sie aber zuständig ist, ist sie nicht nur ausführendes Organ, sondern nimmt auch autonom die Willensbildung zur Beauftragung vor.

Laufende Verfahren anwaltlicher Kommunikation mit potenziell anschließender Rechtshängigkeit können nicht öffentlich gemacht werden.

2. ?? Was hat das Rechtsgutachten gekostet?

!! (Dezernat 4) Die Beauftragung ist durch das Rechtsamt erfolgt. Die zuständige Mitarbeiterin ist urlaubsbedingt abwesend. Eine Beantwortung ist aktuell nicht möglich.

3. ?? Hat die Bürgerinitiative Realschule der Verwaltung den Unterschriftenbogen zur Prüfung vorgelegt und wenn ja, wurde die Initiative darauf hingewiesen, dass das Bürgerbegehren bei nicht ordnungsgemäßer Angabe des Zahlenwerks aller Kosten als „nicht zulässig“ erklärt werden wird?

Machen Sie uns auch hierzu aus Gründen der Transparenz bitte eine etwaige Korrespondenz zugänglich.

!! (Dezernat 4) Die Bürgerinitiative Erhalt der Realschule hat den Fragebogen nach Beginn der Unterschriftensammlung vorgelegt. Die Verwaltung hat unverzüglich schriftlich auf die nach ihrer Auffassung defizitären Sachverhalte hingewiesen.

Das Schreiben endete (Zitat):

„Wichtiger Hinweis:

Eine Nichtbeachtung der gemachten Hinweise –auch von lediglich Teilen derselben- kann dazu führen, dass die erforderliche Zulässigkeitserklärung für den Fortgang des Bürgerentscheids durch den Rat der Stadt Mettmann nicht gegeben werden kann.“

(Hervorhebung durch Fettdruck und Rahmung nicht Teil des Zitates)

Nach nochmaliger Rückfrage der Verwaltung nach sechs Arbeitstagen -da keine Rückmeldung erfolgte- erklärte die Bürgerinitiative Erhalt der Realschule nach zwei Kalenderwochen, „dass sie keine Veranlassung sehen, den Empfehlungen der Verwaltung zu folgen.“

Eine ergänzende rechtliche Stellungnahme wurde in Aussicht gestellt („werden wir zu gegebener Zeit übersenden“); diese ist dann in Form eines Schreibens eines Lehrenden an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW (Abteilung Köln) nach rund sieben Wochen nach Anschreiben an die Bürgerinitiative Erhalt der Realschule in der Verwaltung eingegangen.

4. ?? Welche konkreten aktiven Maßnahmen hat die Verwaltung ergriffen, um das Bürgerbegehren zur Umsetzung gelangen zu lassen?

!! (Dezernat 4) siehe 3.

Rechte und Pflichten aus den gesetzlichen Vorgaben des § 26 Gemeindeordnung wurden durch die Verwaltung umgesetzt.

5. ?? Warum hält es die Verwaltung nicht für notwendig oder mindestens für angehten, die Frage über die Beauftragung eines Rechtsgutachtens mit den Fraktionen im Vorfeld abzustimmen?

!! (Dezernat 4) vgl. 1.

Weitere Details werden ggf. in der Sitzung mündlich erläutert.

Sucic